

Einleitung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Arbido-R : Revue**

Band (Jahr): **8 (1993)**

Heft 3

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Info 2000

Einleitung

Unter diesem Motto hat die Schweizerische Vereinigung für Dokumentation (SVD) ihre Mitgliederversammlung und Arbeitstagung vom 17.–18. Juni 1993 in Lugano durchgeführt. Im Vordergrund der Abhandlungen stand die Informationsvermittlung in der Schweiz und in Europa. Die Grundfunktion von Informationsdienstleistungen im weitesten Sinne dient der Vermittlung von fachlichen Informationen zwischen Informationsproduzenten, Informationsanbietern und den Endverbrauchern von Information. In dieser Grundfunktion sind auch Archive und Bibliotheken angesprochen.

In drei von kompetenten Persönlichkeiten gehaltenen Referaten ist die Informationsvermittlung im schweizerischen und europäischen Umfeld beleuchtet worden.

Hans-Peter Frei sprach zum Thema: Zugang zu wissenschaftlichen Informationen. Anschliessend hat uns Siegfried Franke die Informationslandschaft aus europäischer und deutscher Sicht vorgestellt. Im dritten, nicht reproduzierten Referat hat Jean-Frédéric Jauslin die organisatorische und technische Weiterentwicklung der Landesbibliothek dargestellt.

C'est sur ce thème que se sont déroulés, les 17 et 18 juin 1993 à Lugano, l'Assemblée générale et le congrès annuels de l'ASD. Au premier plan des réflexions figurait la diffusion de l'information en Suisse et en Europe. La fonction de base des services d'information au sens large consiste à jouer le rôle d'intermédiaire, pour les informations scientifiques, entre leurs producteurs, leurs fournisseurs et leurs utilisateurs finaux. Les services d'archives et les bibliothèques participent également à ce travail.

Trois exposés faits par des personnalités reconnues pour leurs compétences ont constitué autant d'éclairages particuliers sur la diffusion de l'information en Suisse et en Europe. Hans-Peter Frei parla sur le thème de l'accès à l'information scientifique. Ensuite, Siegfried Franke présenta le paysage de l'information d'un point de vue européen et allemand. Dans une troisième intervention – non publiée – Jean-Frédéric Jauslin décrivait l'évolution de la Bibliothèque nationale aux niveaux organisationnel et technique.

Su questo argomento si sono svolte l'Assemblea generale e il Congresso dell'ASD, a Lugano, gli scorsi 17 e 18 giugno. In primo piano delle riflessioni figurava la diffusione dell'informazione in Svizzera e in Europa. La funzione di base dei servizi d'informazione in senso lato consiste nello svolgere il ruolo d'intermediario per le informazioni scientifiche tra i produttori, i fornitori e gli utenti finali di queste informazioni. I servizi d'archivio e le biblioteche partecipano pure a questo lavoro. La diffusione dell'informazione in Svizzera e in Europa è stata particolarmente lumeggiata in tre relazioni presentate da personalità riconosciute per le loro competenze. Hans-Peter Frei parla sul tema dell'accesso all'informazione scientifica. In seguito, Siegfried Franke presenta l'ambiente dell'informazione da un punto di vista europeo e tedesco. In un terzo intervento – non pubblicato –, Jean-Frédéric Jauslin descrive l'evoluzione della Biblioteca nazionale a livello tecnico e organizzativo.

Der Zugang zu wissenschaftlicher Information

Hans-Peter Frei

Immer mehr wissenschaftliche Information ist auf die verschiedensten Informationsträger verteilt. Dies gilt durchaus auch für Information über dasselbe Fachgebiet. IZ erbringen ganzheitliche Dienstleistungen im Sinne einer einheitlichen Benutzung für alle Medienarten. Sie arbeiten untereinander und mit ähnlichen Institutionen im Ausland zusammen.

De plus en plus d'informations scientifiques sont distribuées sur les supports les plus divers. Cela est également vrai pour celles qui sont relatives à un seul et même domaine. Les «IZ» (Informationsversorgungszentrum) offriront des services «globaux» dans le sens d'une utilisation homogène de toutes les formes de média. Ils devraient travailler entre eux et avec des institutions semblables sises à l'étranger.

L'informazione scientifica è sempre più distribuita sui supporti più diversi. Questo vale anche per le informazioni relative a un unico campo scientifico. Gli IZ (Informationsversorgungszentrum) offriranno servizi «globali» nel senso di un uso omogeneo per tutte le forme dei media. Dovrebbero collaborare fra di loro e con le istituzioni simili che si trovano all'estero.

Information und technische Entwicklung

Problemlösungsprozesse aller Art bestanden schon immer aus dem Kombinieren von Information verschiedenster Provenienz. Daran hat sich im Laufe von Jahrhunderten nichts geändert. Neu hingegen ist die Menge der von Menschenhand produzierten Information, die Werkzeuge, die wir zur Verfügung haben, um mit Information umzugehen sowie das grosse kommerzielle Informationsangebot.

Jedoch hat sich nicht nur die Information verändert, sondern auch die Arbeitsgewohnheiten der Menschen. Nicht nur Technokraten, sondern jedermann arbeitet heute routinemässig am *Bildschirm*. Auch spielt die *Telekommunikation* eine wichtige Rolle bei der Beschaffung von Information. Dadurch verändern sich die Arbeitsabläufe drastisch.

Informationsversorgung: IST-Zustand

- Der gegenwärtige Zustand in der Versorgung der Schweiz mit wissenschaftlicher Information kam zustande durch zwar wertvolle, aber *unkoordinierte Einzelinitiativen*;
- Es existieren *öffentliche* und *privatfinanzierte* Zugangsstellen;